



Für Flexibilität im neuen Qiagen-AKL sorgt die dynamische Bereitstellung von Artikeln zur Kommissionierung, wobei auch die Wiedereinlagerung von Rohwaren und Halbfertigprodukten möglich ist.

Kluge Kombination

Applikation Ein intelligenter Materialflussrechner von GDV Kuhn ermöglicht im automatischen Kleinteilelager von Qiagen in Hilden die doppeltiefe Lagerung unter SAP als Lagerverwaltungssystem.

› Als Generalunternehmer für den Bereich »Automatisches Kleinteilelager« (AKL) war das Haus Beewen bei Qiagen tätig geworden. Der Auftrag umfasste die Errichtung eines zweigassigen, doppeltiefen AKL zur Lagerung von Rohstoffen und Fertigprodukten. Qiagen gilt als führender Anbieter von innovativen Proben- und Testtechnologien bzw. -produkten. Für Flexibilität im neuen Lager sorgt die dynamische Bereitstellung von Artikeln zur Kommissionierung, wobei auch die Wiedereinlagerung von Rohwaren und Halbfertigprodukten ermöglicht wird. Hierzu verfügt das AKL an beiden Außenseiten über Durchlaufkanäle (Slots) zur Auslagerung von Behältern. Die Durchlaufkanäle sind reversibel, das heißt, das Quickstore-Regalbediengerät von Beewen kann die Behälter aus den Kanälen auch wieder aufnehmen und via hinterlegter Optimierungsstrategien platznah zurückeinlagern. Durch dieses Konzept verrin-

gert sich die Anzahl physisch benötigter Kommissionierplätze deutlich. Im Lager haben die AKL-Gassen unterschiedliche Funktionen. In Gasse 1 werden vornehmlich Rohwaren und Halbfertigprodukte gelagert und zur Konfektionierung in die Durchlaufkanäle in Höhe des Obergeschosses abgegeben (53 Kanäle in einer Ebene), während in Gasse 2 Fertigprodukte gelagert und über zwei Ebenen mit je 53 Durchlaufkanälen im Bereich des Erdgeschosses kommissioniert werden. Ein Teil der Slots ist für Fixplatzierungen, ein anderer für dynamische Platzierungen mit Rücklagermöglichkeit vorgesehen. Zwischen den Gassen gibt es mittig einen Bypass – zwei Fördertechnikstränge (einer pro Richtung) mit der Möglichkeit, Behälter zwischen den beiden Gassen umzulagern. Das AKL wird im Erd- und Obergeschoss jeweils über eine Behälterförderstrecke versorgt. Eine oberhalb der Zuführung befindliche Strecke transpor-

tiert auszulagernde Behälter ab. Als Lagerverwaltungssystem wird bei Qiagen SAP R/3-LES genutzt. Das System übernimmt auch die LVS-Aufgaben zur Verwaltung des neuen Kleinteilelagers. Zur Materialflussoptimierung für das AKL realisierte GDV Kuhn als Subunternehmer von Beewen einen Materialflussrechner (MFR) mit zertifizierter Schnittstellentechnik zu SAP R/3, das für die Bestandsführung zuständig ist.

Effizientes Zusammenspiel

Für das AKL ist die Lagereinheitenverwaltung aktiv, so dass in SAP Bestände je Behälter bekannt sind. Der Materialflussrechner übernimmt die Stellplatzverwaltung im AKL. Die Lagerplätze werden in SAP nur soweit abgebildet, wie SAP die Gasse zur Einlagerung vorgeben kann. In SAP existieren daher nur die Lagerplätze »Gasse 1« und »Gasse 2«. Diese Aufgabenteilung ermöglicht SAP, im doppeltiefen Kleinteilelager gezielt Behälter anzufordern, ohne sich dabei um gegebenenfalls erforderliche Umlagerungen innerhalb der Gasse kümmern zu müssen. Abgebildet werden in SAP jedoch die seitlichen Durchlaufkanäle, sodass nach Quittierung der Auslagerung des von SAP angeforderten Behälters in den vorgegebenen Kanal die Kommissionierung über MDE in SAP angestoßen werden kann. Auch hier lassen sich vorhandene Funktionen von SAP im Zusammenspiel mit dem Materialflussrechner optimal nutzen.

Entscheidender Baustein

Grundlage des Materialflussrechners ist der Softwarebaustein Probas-BLVS (Probas = Prozessbegleitende Anwendersoftware), der sonst auch für die Lagerverwaltung und -steuerung eingesetzt wird. GDV Kuhn mit Sitz im niedersächsischen Salzhausen wurde 1984 von Manfred Kuhn (Geschäftsführender Gesellschafter) gegründet und ist als Softwarehaus für Logistik Spezialist auf dem Gebiet Lagerverwaltungssysteme, Datenfunk und Lagersteuerung. Mit 20 Mitarbeitern realisiert das Unternehmen innovative Softwarelösungen für Firmen wie Dr. Oetker, Bauhaus, Roche, Hella, Otto Bock, Fissler, Bombardier und Buderus. <

www.beewen.de
www.gdvkuhn.de